

Alkohol auf Studienfahrten

Beitrag von „Piksieben“ vom 15. September 2025 19:30

Dieses "es wird getrunken" ist mir viel zu allgemein. Es wird nicht getrunken - einige trinken. Andere finden es eklig, mögen es nicht, vertragen es nicht, haben gesundheitliche Einschränkungen, finden besoffene Leute eklig. Und sind halt trotzdem mit denen "eingesperrt" auf der Fahrt. Beim Rauchen ist es ja offensichtlich, es schadet auch denen, die nur daneben stehen. Junge Menschen kennen ihre eigene Reaktion noch nicht gut und können unter Alkohol völlig unberechenbar handeln. Davon sind natürlich auch die Mitschülerinnen und Mitschüler betroffen.

Noch schlimmer als das "es wird sowieso getrunken" finde ich das "es soll ja auch Spaß machen". "Spaß" heißt also "sich mal so richtig die Kante geben" und ohne berauschende Substanzen kann man sich nicht amüsieren, oder wie? Sind die Mitschüler alle so furchtbar, dass man sie sich schöntrinken muss?

Ich habe mich in jungen Jahren oft von der Trinkerei ringsum anstecken lassen. Im Nachhinein finde ich das gruselig. Es hat mir auch nicht gut getan und oft entstanden Situationen, an die ich wirklich nicht gerne zurückdenke und die auch riskant waren.

Eine klare Ansage schützt auch und vor allem die, die gar nicht vorhaben, sich zu betrinken.